

Like another world

Von elysahria

Kapitel 1: Ungewöhnlicher Auftrag

Träge und leicht gereizt hob Tsunade den Blick von dem Bericht vor ihr, als die ungefähr fünfzigste Person an diesem Tag an ihre Tür klopfte. Etwas das für sich genommen nicht weiter schlimm gewesen wäre, würde Shizune nicht zusätzlich im Minutentakt mit neuen Berichten kommen, die sie durch zu sehen hatte. Schon jetzt stapelten sich die Papiertürme auf ihrem Schreibtisch in schwindelerregende Höhen und es war wohl nur noch eine Frage der Zeit bis der erste davon einstürzen würde.

Was ihre Laune aber wirklich auf einen Tiefpunkt versetzte war, dass ihre reizende Assistentin, nachdem sie das letzte mal ein 'wenig' zu viel getrunken hatte, auf die brillante Idee gekommen war, ihr ein Alkoholverbot auszusprechen. Und scheinbar meinte sie es diesmal ziemlich ernst damit, da sie die letzten Tage damit verbracht hatte, Tsunades gesamten Sake zu verstecken. Das hatte sich als äußerst zeitaufwendige Aufgabe herausgestellt, aber Shizune hatte gewissenhaft jede einzelne Flasche ausfindig gemacht und so blieb der gestressten Hokage nichts weiter übrig, als sich auf die eher unfreiwillige Abstinenz einzulassen und sich gänzlich auf ihre Arbeit zu konzentrieren.

"Herein!", rief Tsunade gereizt, in der Hoffnung, dass auch diese Person schnellst möglich ihren Weg, zurück nach draußen finden würde.

Shikamaru trat durch die Tür und erkannte auf den ersten Blick in das Büro, dass er sich besser recht kurz fassen sollte. Aber das war ihm nur recht, immerhin hegte auch er nicht gerade den Wunsch sich lange hier aufzuhalten.

"Du wolltest mich sprechen Tsunade?", sprach er sofort den Grund seines Erscheinens an.

"Ah Shikamaru, gut das du da bist. Ich habe eine Mission für dich."

"Das hab ich mir schon gedacht und worum soll es dabei gehen?"

Einen Moment herrschte Schweigen während Tsunade umständlich versuchte einige Blätter aus einem der Stapel zu befreien, ohne diesen dabei zum Einsturz zu bringen. Kurz überflog sie die Zeilen darauf ehe sie sich wieder Shikamaru zuwandte.

"Es ist eine Mission der Klasse S. Du wirst dafür mit deinem Team in ein fremdes Land reisen. Eure Aufgabe wird es sein, eine Schule und ganz besonders drei der Schüler zu schützen. Nur gibt es da noch ein paar besondere Umstände...", Tsunade verstummte und schien nicht recht zu wissen was sie als nächstes sagen sollte.

"Und was für Umstände wären das bitte?", fragte er, um ein neuerliches Schwiegen zu verhindern. Es kam nicht oft vor, dass Tsunade bei solch banalen Sachen wie der Erklärung einer Mission, um Worte verlegen war und somit war Interesse an dem Auftrag geweckt.

"Es handelt sich dabei um eine Schule für Magie", erwiderte die Hokage und streckte

ihm die Unterlagen entgegen.

„Magie?“, fragte Shikamaru ungläubig, während er seinerseits den genauen Wortlaut des Auftrages studierte.

„Ja, ich weiß“, erwiderte sie seufzend; „ich hielt es auch zuerst für einen Scherz, aber ich habe es überprüft und es scheint tatsächlich der Wahrheit zu entsprechen. Um es kurz zu machen: Du wirst diese Mission leiten und dich dafür mit deinem Team unter die Schüler mischen und als Gastschüler ausgeben. Ihr werdet euch nicht zu erkennen geben, solange es die Situation nicht verlangt. Alle weiteren Einzelheiten werdet ihr dann mit eurem Auftraggeber besprechen, sobald ihr angekommen seid.“

Shikamaru nickte, es war nicht das erste mal mit einem so ungewöhnlichen Auftrag betraut wurde, aber es gab ein Detail, dass er noch erfahren musste: „Und wer wird in meinem Team sein?“